

Öffentliche Bekanntmachung

für Fernwärmekunden der

STEAG Fernwärme GmbH, STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG und
Fernwärmeversorgung Gelsenkirchen GmbH

für die Versorgungsgebiete in Essen, Bottrop und Gelsenkirchen
(außer Essen-Margarethenhöhe)

Gegenüber dem Preisstand vom 01.07.2020 haben sich zum Preisänderungstichtag 01.01.2021 die gültigen Preisbestimmungselemente wie folgt entwickelt:

Lohn	unverändert		18,62 EUR/h
Destatis-Index Kesselkohle	minus 15,30	auf	81,5 (Basis 2015=100)
Heizölpreis (HEL)	minus 16,88	auf	36,57 EUR/hl
Investitionsgüterindex	unverändert		104,6 (Basis 2015=100)
CO ₂ EEX	unverändert		24,75 EUR/t

Unter Ansatz dieser ab 01.01.2021 geltenden Werte der Preisbestimmungselemente errechnen sich nach den vertraglich vereinbarten Preisänderungsformeln des allgemein gültigen Verbundtarifes folgende ab dem 01.01.2021 gültigen Preise:

	Nettopreise	Preise incl. 19% MwSt.
Grundpreis	38,92 EUR/kJ/s	46,31 EUR/kJ/s
Arbeitspreis	12,27 EUR/GJ	14,60 EUR/GJ
dies entspricht	4,42 Cent/kWh	5,26 Cent/kWh
Messpreis	16,32 EUR/Monat (Stufe 1)	19,42 EUR/Monat

Grundpreis und Messpreis sind unverändert gegenüber dem Stand vom 01.07.2020.

Der Arbeitspreis (netto) sinkt gegenüber dem Stand vom 01.07.2020 um 1,63 EUR/GJ (entsprechend 0,59 Cent/kWh). Von dieser Preisänderung entfallen:

- 0,46 EUR/GJ auf den Destatis-Index Kesselkohle
- 1,17 EUR/GJ auf den Heizölpreis (HEL)

Im Mittel (bezogen auf Grundpreis, Arbeitspreis und Messpreis) führt dieses zu einer Senkung der Preise (netto) für Fernwärme um rund 7,3 %.

Bei den Alttarifen wird die Änderung der Preisbestimmungselemente entsprechend berücksichtigt.

Auf Wunsch senden wir unseren Kunden die neuen Preisregelungen zu.

Essen, den 30. Dezember 2020

STEAG Fernwärme GmbH